

Groß-Umstadt, den 24. Februar 2017

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher!

Die nachfolgenden Anträge bitte ich auf die Tagesordnung der nächsten Stadtverordnetenversammlung zu nehmen, sofern bis zum 2. März nicht ihre Erledigung angezeigt ist:

1. Der Magistrat wird aufgefordert, ein Gespräch mit dem „Landesbeauftragten für Wirtschaftlichkeit“ beim Hessischen Rechnungshof über die Haushaltssituation der Stadt – einschließlich Stellenplan/Personal – zu vereinbaren und das Ergebnis dem Parlament zur weiteren Beratung vorzulegen.
Begründung:
Die Auftragsstelle des Landes bietet eine solche Beratung kostenlos an. Wegen des dortigen hohen Sachverstandes können der Stadt damit teure Beratungskosten aus anderen Anträgen erspart bleiben.
2. Der Vorbericht von S.4 „Entwicklung der wichtigsten Ertrags- und Aufwandsarten“ wird gem. § 6GemHVO hinsichtlich der Aufwands- und Ertragsveränderungen schriftlich erläutert, auch im Hinblick auf die Folgeerwartungen
Begründung:
Gesetzlich so vorgeschrieben
3. Der Stadtverordnetenversammlung wird zu § 7 der HH-Satzung eine Auflistung der zur Übertragung vorgesehenen Maßnahmen und Objekte vorgelegt
Begründung:
Die Handhabung, wonach die Feststellung der zu übertragenden Ansätze erst nach Ablauf des HH-Jahres im Rahmen des Jahresabschlusses erfolgt, ist fragwürdig und birgt die Gefahr eines Schattenhaushaltes (umfängliche Übertragungsvollmacht auf S. 26 des HH).
4. Der Stadtverordnetenversammlung ist gem. § 24.Abs.4 GemHVO für die mittelfristige Finanzplanung (S. 480ff HH) ein Maßnahmenkatalog für wirksame Ergebnisverbesserungen im mittelfristigen Zeitraum vorzulegen
Begründung:
Gesetzlich so vorgeschrieben. Man kann positive Erwartungen nicht einfach behaupten, man muss dieses auch belegen. Sie müssen das Ergebnis konsequenter Zielsetzungen und Maßnahmen sein und darf nicht lediglich die fragliche Erwartung ständig steigender Steuer – und Zuwendungseinnahmen zum Ausdruck bringen.

Fritz Roth

FDP Fraktion in Groß-Umstadt

Freie  Demokraten
Dr. Fritz Roth, Fraktionsvorsitzender